

Pflanzengesundheitliche Unternehmensanalyse II



alle pflanzengesundheitlich relevanten **Gehölze** (wegen eines großen Sortiments keine Artenspezifizierung)

für Unternehmen / Betriebsstätte

Ermittlung und Dokumentation von Punkten in den Unternehmensabläufen, die kritisch in Bezug auf eine Ein- und Verschleppung von geregelten Schädlingen durch Waren und Produktionsverfahren sind.

Hinweis: Der Analysebogen mit den auf das Unternehmen angepassten Daten erfüllt die Dokumentationspflicht in Bezug auf die Ermittlung der in Art. 90 (1) VO (EU) 2016/2031 zu ermittelnden Punkte. Die Dokumentation der geforderten Überwachung ist damit noch nicht gegeben.

Gesamtzahl relevanter Wirtspflanzengattungen	201 Gattungen
Gesamtzahl relevanter Wirtspflanzenarten	486 Pflanzenarten
Gesamzzahl relevanter Schädlinge an diesen Gattungen/ Arten	38 Schädlinge
Gesamtzahl von Pflanzen-Arten und Schädlingen	661 Pflanzenart/Schädlingskombinationen
davon mit geregelten Nicht-Quarantäneschädlingen (RNQP)	16% bes.Anf. Anhang V 87
davon mit Schutzgebiets-Quarantäneschädlingen	8% bes.Anf. Anhang X 52
davon mit Unions-Quarantäneschädlingen	78% bes.Anf. Anhang VIII 25
davon mit Prioritären Unions-Quarantäneschädlingen	69%
davon mit Notmaßnahmenschädlingen	49% bes.Anf. durch VO 304
Schädlinge mit Verbreitungsspfad Pflanze (PP pflichtige Samen)	99 (3)%
Schädlinge mit Verbreitungsspfad Substrat und Boden	7%
Schädlinge mit Verbreitungsspfad (Oberflächen-)Wasser	4%
Schädlinge mit Verbreitungsspfad Kontakt (Geräte, Maschinen, Kleidung)	10%
Schädlinge mit Verbreitungsspfad Vektor & natürliche Verbreitung (Umgebung)	74%

Maßnahmen zur Reduzierung des Verbreitungsrisikos an kritischen Punkten des Unternehmens

x = nicht relevant, ! = weniger kritisch, !! = kritisch, !!! stärker kritisch

Verbreitungsspfad Pflanzen und Pflanzenteile (Verbreitung mit Samen)	99 (3)% relevant	
Art des Risikos: Einschleppungs-, Etablierungs- und Verbreitungsrisiko		
kritisch (!!) und stärker kritisch bei überregionalem Bezug oder Bezug aus abgegrenzten Gebieten oder Drittländern (!!!)		
keine auf geregelte Schädlinge bezogene Maßnahme erforderlich bzw. Unternehmensstandartmaßnahme ausreichend, wenn mit 0% relevant	x	!
Maßnahmenvorschlag wenn > 0% relevant		
einfache Eingangskontrolle bei <u>lokal</u> bezogenen Pflanzen		
-> <u>Prüfung des Pflanzenpasses</u> und visuelle Untersuchung von Ware auf Symptome und Stadien <u>relevanter*</u> geregelter Schädlinge, im Verdachtsfall (oder ggf. bei möglichem latenten Befall) unter Einbeziehung der Behörde und ggf. eine Laboranalyse -> <input type="checkbox"/> **		!!
genaue Eingangskontrolle bei <u>überregional</u> bezogenen Pflanzen und Pflanzen <u>aus abgegrenzten Gebieten</u> oder <u>Befallsdrittländern</u> ; ggf. bei <u>Überwinterungspflanzen</u> oder <u>zurückgenommener Ware</u>		!!!
-> <u>Prüfung des Pflanzenpasses</u> und gründliche visuelle Untersuchung von Ware gezielt auf spezifische Symptome und Stadien <u>relevanter*</u> geregelter Schädlinge (siehe Datenblatt), im Verdachtsfall (auch bei bekanntermaßen möglichem latenten Befall) Einbeziehung der Behörde und ggf. Laboranalyse -> <input type="checkbox"/> **		!!!
Maßnahmenvorschlag, wo relevant, vom Unternehmen umgesetzt: Ja vollständig <input type="checkbox"/> ; Ja teilweise <input type="checkbox"/> Anpassungsbedarf??: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		

Verbreitungsspfad Substrate und Boden	7% relevant	
Art des Risikos: Einschleppungs-, Etablierungs- und Verbreitungsrisiko		
kritisch (!!) bei überregionalem Bezug von Pflanzen mit Substrat & stärker kritisch bei Bezug aus abgegrenzten Gebieten (!!!)		
keine auf geregelte Schädlinge bezogene Maßnahme erforderlich bzw. Unternehmensstandartmaßnahme ausreichend, wenn mit 0% relevant	x	!
Maßnahmenvorschlag wenn > 0% relevant		
-> für relevante Pflanzen, einschließlich deren Zukauf, Vermeiden von Komposten und Mutterboden, alternativ Nutzung steriler Substrate (übliche Handelsware); nur gereinigte und desinfizierte Nutzung von Fremdmaschinen und Geräten -> <input type="checkbox"/> **		!!
-> für relevante Pflanzen ausschließlich Bezug/Nutzung steriler Substrate; ggf. auch stichpunktartige Kontrolle des Substrates, keine Nutzung von Fremdmaschinen und Geräten -> <input type="checkbox"/> **		!!!
Maßnahmenvorschlag, wo relevant, vom Unternehmen umgesetzt: Ja vollständig <input type="checkbox"/> ; Ja teilweise <input type="checkbox"/> Anpassungsbedarf??: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		

Verbreitungspfad Wasser **4% relevant**

Art des Risikos: Einschleppungs-, Etablierungs- und Verbreitungsrisiko
 kritisch (!!) & stärker kritisch bei bei **relevanten Wirtspflanzen in der Nähe von Oberflächengewässern (!!!)**

keine auf geregelte Schädlinge bezogene Maßnahme erforderlich bzw. Unternehmensstandartmaßnahme ausreichend, wenn mit 0% relevant x !

Maßnahmenvorschlag wenn > 0% relevant

- > Nutzung von Stadt- oder Leitungswasser für alle Systeme; in geschlossenen Systemen Desinfektion -> ** !!
- > **zusätzlich** für relevante Wirtspflanzen Vermeiden von Überkopfbewässerung und generell KEINE Nutzung von Oberflächenwasser!! -> ** !!!

Maßnahmenvorschlag, wo relevant, vom Unternehmen umgesetzt: Ja vollständig ; Ja teilweise Anpassungsbedarf??: Ja Nein

Verbreitungspfad Kontakt (Maschinen, Geräte, Arbeitskleidung) **10% relevant**

Art des Risikos: Einschleppungs-, Etablierungs- und Verbreitungsrisiko
 kritisch & stärker kritisch bei bei **relevanten Wirtspflanzen-/Schädlingskombinationen (!!!)**

keine auf geregelte Schädlinge bezogene Maßnahme erforderlich bzw. Unternehmensstandartmaßnahme ausreichend, wenn mit 0% relevant x !

Maßnahmenvorschlag wenn > 0% relevant

- > Anwendung eines angemessenen Hygienekonzeptes -> **
- > ggf. desinfizierende Reinigung von Maschinen und Geräten vor Nutzung oder ggf. auch in definierten Abständen nach Nutzungsschritten; keine Nutzung von Fremdgeräten -> ** !! !!!
- > ggf. Nutzung von regelmäßig angemessen und ggf. desinfizierend gereinigter Arbeits- und ggf. (Einmal-) Schutzkleidung, die nicht ungeschützt aus dem Unternehmen gelangt -> **
- > Gleiche Bestimmungen für Mitarbeiter und Besucher -> **
- > Regelungen zur Pausenversorgung und zur Entsorgung von Abfällen -> **

Maßnahmenvorschlag, wo relevant, vom Unternehmen umgesetzt: Ja vollständig ; Ja teilweise Anpassungsbedarf??: Ja Nein

Verbreitungspfad Vektor, Wind, Zuflug usw. (Umgebung) **74% relevant**

Art des Risikos: Einschleppungs-, Etablierungs- und Verbreitungsrisiko
 kritisch bei bei **relevanten Wirtspflanzen in der Umgebung (!!)** ; & stärker kritisch wenn **Risikostandort** in der Umgebung (Großhandel, Güterumschlagplätze, Flughäfen) (!!!)

keine auf geregelte Schädlinge bezogene Maßnahme erforderlich bzw. Unternehmensstandartmaßnahme ausreichend, wenn mit 0% relevant (oder keine relevanten Wirtspflanzen in der Umgebung -> **) x !

Maßnahmenvorschlag wenn > 0% relevant

- > ggf. Unkrautbekämpfung -> **
- > ggf. visuelle Untersuchung von relevanten Wirtspflanzen in der unmittelbaren Umgebung -> ** !! !!!
- > ggf. angemessene Pflanzenschutzmaßnahmen -> **
- > ggf. Schaffen von physischen Barrieren -> **

Maßnahmenvorschlag, wo relevant, vom Unternehmen umgesetzt: Ja vollständig ; Ja teilweise Anpassungsbedarf??: Ja Nein

Untersuchungserfordernis zum Auftreten relevanter Schädlinge während der Kultur & vor Pflanzenpassausstellung an relevanten Pflanzen (*in % Erfordernis der relevanten Wirtspflanzen*)*

- > Sichtkontrolle vor der Pflanzenpassausstellung -> ** 100%
- > allgemeine Vegetationskontrolle im Rahmen von Bestandeskontrollen und Pflegemaßnahmen -> ** 71%
- > mehrmalige oder regelmäßige gezielte Kontrolle während der Kulturzeit auf bestimmte Schädlinge als besondere Anforderung für bestimmte Pflanzen -> ** 22%
- > gezielte Probenahme und Laboruntersuchung (ggf. durch Behörde) auf bestimmte Schädlinge als besondere Anforderung für bestimmte Pflanzen -> ** 2%

Untersuchungen, wie erforderlich, vom Unternehmen umgesetzt: Ja vollständig ; Ja teilweise Anpassungsbedarf??: Ja Nein

Bestätigung:

Die kritischen Verbreitungspfade und **besonderen Anforderungen geregelter Schädlinge in Bezug auf relevante Wirtspflanzen** sind ermittelt und bekannt; die daraus resultierenden Maßnahmen werden vom Unternehmer umgesetzt oder vorgesehen. Symptome und Erscheinungsformen dieser Schädlinge sind dem Unternehmer entsprechend der JKI-Datenblätter bekannt: Ja vollständig ; Ja teilweise ; unvollständig

-> relevante Mitarbeitende werden diesbezüglich geschult: Ja Nein -> Anpassungsbedarf wird umgesetzt: Ja Nein

Datum / Unterschrift des Unternehmers

*laut der unternehmensspezifischen Liste (Pflanzengesundheitliche Unternehmeranalyse I); ** trifft im Unternehmen zu